

# APPLI-TECH: FÜR DIE KREATIVEN AM BAU

Die sechste appli-tech stellt das Thema «Putz - Farbe - Dämmung» in den Vordergrund. Vom 4. bis 6. Februar 2015 stellen 150 Firmen aus dem Maler- und Gipsergewerbe, dem Trockenbau und der Dämmung bei der Messe Luzern aus. Über 11 000 Praktiker sowie Planer werden erwartet, um sich an der Messe über die neusten Branchentrends zu informieren und neue Kontakte zu knüpfen. Highlights bilden einerseits die Gewinnerausstellung des Innovationswettbewerbs, aber auch Sonderschauen zum Thema Oberflächen, spannende Impulsvorträge und das an die Architekten und Planer gerichtete Architektursymposium mit hochkarätigen Referenten.



Zum sechsten Mal treffen sich die Kreativen am Bau an der appli-tech vom 4. bis 6. Februar 2015 und präsentieren die neusten Produkte und Trends an diesem wichtigen Branchentreffpunkt. Das Messekonzept ist darauf ausgelegt, den Herstellern, Lieferanten und Verbänden, aber auch den Handwerkern, Planern und Architekten eine Plattform zu bieten, auf der sie sich ungezwungen austauschen und ihr Wissen auf den neusten Stand bringen können. 150 Aussteller bilden den Kern der appli-tech 2015: Sie präsentieren ihre Innovationen, ihre Produkte und Dienstleistungen auf über 15 000 Quadratmetern. Das Rahmenprogramm widmet sich in diesem Jahr dem Thema «Putz - Farbe - Dämmung».

## Innovationswettbewerb:

### Elf Teams sind am Start

Zur Förderung des Nachwuchses hat die appli-tech zusammen mit dem Patronatsverband SMGV (Schweizer Maler- und Gipserunternehmer-Verband) einen Ideenwettbewerb für eine innovative Fassadengestaltung zum Thema «Farbe - Putz - Dämmung» lanciert. Speziell dabei war die Bedingung, dass sich Teams aus Handwerkern und Planern bilden

müssen, mit dem Zweck die interdisziplinäre Zusammenarbeit dieser Fachspezialisten zu fördern. Elf Teams stellen sich dieser anspruchsvollen Aufgabe und befassen sich mit der Modernisierung einer bestehenden Fassade, die sich gleichermaßen durch energetische Nachhaltigkeit und gestalterische Kompetenz auszeichnen soll. Im Rahmen der appli-tech findet die Preisverleihung statt. Die besten Wettbewerbsarbeiten werden an der Messe ausgestellt.

## Spannendes Architektursymposium

Zum Thema Zukunft Bauen: Gliederung!? Plastizität!? Opulenz!? Das Symposium reagiert auf die in den vergangenen Jahren beobachtete Tendenz, vom Minimalismus der Jahrtausendwende Abschied zu nehmen zugunsten einer komplexeren Architektur, die reicher und differenzierter gegliedert ist und dabei oft auf traditionelle Bauformen Bezug nimmt. Es verfolgt insbesondere die Frage, welche Rolle dabei die Konstruktion spielt. Die Referenten sind Architekten und Gestalter, in deren Arbeit das formale Ausloten konstruktiver Möglichkeiten eine wichtige Rolle spielt. Das Detailprogramm wird in einer nächsten Mitteilung bekannt gegeben.

Unter dem Titel «Oberflächen-Festival» wird die Sonderschau «Verrückte Wände» sowie die Weiterbildungsplattform «Handwerk Spezial» präsentiert. Auf der Plattform «Handwerk Spezial» zeigen die Weiterbildungsstätten der Maler- und Gipserbranche auf 160 Musterflächen ihre handwerkliche Vielfalt und demonstrieren, wie spezielle Oberflächen hergestellt werden. Die Sonderschau «Verrückte Wände» zeigen den Zeitgeist und die aktuelle Modeströmungen auf. Die Besucher werden inspiriert, um neue Ideen in die Raumgestaltung einfließen zu lassen.

## Die appli-tech 2015 in Kürze

### Datum:

Mittwoch, 4. bis Freitag, 6. Februar 2015

### Ort:

Messe Luzern

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

### Eintrittspreise:

Erwachsene CHF 10.–

Lernende und Studierende CHF 5.–

### Internet:

[www.appli-tech.ch](http://www.appli-tech.ch)



Für die Kreativen am Bau

## Messe Luzern AG

Horwerstrasse 87 | 6005 Luzern  
T. 041 318 37 00 | F. 041 318 37 10  
[www.messeluzern.ch](http://www.messeluzern.ch)